

Märkte am Morgen

12. Januar 2026



Mit einem wenig veränderten Wochenstart an den europäischen Börsen rechnen Aktienhändler am Morgen. Der Goldpreis zieht weiter an. Getrieben wird er einerseits von den Spannungen im und um den Iran. Daneben treibt der Streit um die US-Notenbank den Preis. Deutschland wird aus Sicht von EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen vom Mercosur-Abkommen mit Südamerika profitieren. "Exportstarke Nationen wie Deutschland werden besonders profitieren, wenn Europas Ausfuhren in die Mercosur-Region bis 2040 um geschätzte 50 Milliarden Euro ansteigen", sagte Ursula von der Leyen der Bild-Zeitung. Chancen sieht von der Leyen vor allem für die Krisensektoren: "Für Branchen, die in den vergangenen Jahren besonders zu kämpfen hatten, wie der Maschinenbau, die Autoindustrie oder unseren Chemiesektor öffnet sich kurzfristig das Tor zu einem riesigen neuen Absatzmarkt. Sie werden die ersten sein, die von der Offenheit unserer südamerikanischen Partner profitieren." Der schweizerische Pharmakonzern Novartis investiert in den USA und errichtet seine vierte US-Produktionsstätte für Radioligandentherapie (RLT) in Winter Park im Bundesstaat Florida. Die Anlage sei Teil der im April 2025 angekündigten US-Investition des Unternehmens in Höhe von 23 Milliarden US-Dollar, erklärte der Konzern.

Mit besten Grüßen

Haspa Chef-Investment-Strategie
Bernd Schimmer

DAX



Aktuelle Einstufungen von Kepler Cheuvreux

Aktie	Votum	Kursziel	Aktueller Kurs
DSV	Kaufen	2.000,00 DKK	1.669,50 DKK
Rheinmetall	Kaufen	2.462,00 EUR	1.872,50 EUR
SAP	Kaufen	285,00 EUR	212,45 EUR
Sika	Kaufen	260,00 CHF	165,00 EUR

Pflichtangaben zu diesen Aktien finden Sie auf der nächsten Seite.

Termine

Uhrzeit	Land	Ereignis
	US	Präsident Trump, Rede zur Lage der Nation

Aktuelle Kurse

Aktien		Aktuell	Vortag (%)	YTD (%)*
DAX	↗	25.261,64	+0,53	+3,15
Euro Stoxx 50	↗	5.997,47	+1,58	+3,56
Dow Jones	↗	49.504,07	+0,48	+3,00
S&P 500	↗	6.966,28	+0,65	+1,76
Nasdaq Comp.	↗	23.671,35	+0,81	+1,85
Nikkei 225	↗	51.939,89	+1,61	+3,18
Hang Seng	↗	26.556,48	+1,36	+3,71
MSCI World	↗	4.511,01	+0,60	+1,82

Devisen		Aktuell	Vortag (%)	YTD (%)*
EUR/USD	↗	1,1671	+0,32	-0,52

Zinsen		Aktuell	Vortag (%)	YTD (%)*
10 j. US-Treasury	↘	4,18	-1	unv
10 j. Bunds	↘	2,86	-1	+1
Euribor 3 Mon. EUR	↘	2,03	-0	+1

Rohstoffe		Aktuell	Vortag (%)	YTD (%)*
Gold	↗	4.493,85	+1,46	+2,89
Rohöl (Brent)	↗	63,49	+4,29	+3,35

*YTD: Kursentwicklung seit Jahresbeginn

Wichtige Hinweise der Haspa

Auszug aus der Empfehlungsliste:

Es handelt sich um einen Auszug aus der Empfehlungsliste unseres Research Partners: Kepler Cheuvreux, 112 Avenue Kléber, 75116 Paris, France.

Bitte beachten Sie die separat vorliegenden Einzelempfehlungen. Diese erhalten Sie bei Ihrem Betreuer.

(1) DSV-Einzelempfehlung von Kepler Cheuvreux, veröffentlicht am 12.12.2025, Votum: Kaufen, Kursziel 2.000,00 DKK. Die erstmalige Weitergabe durch die Haspa erfolgte am 16.12.2025 um 10:00 Uhr.

(2) Rheinmetall-Einzelempfehlung von Kepler Cheuvreux, veröffentlicht am 08.01.2026, Votum: Kaufen, Kursziel 2.462,00 EUR. Die erstmalige Weitergabe durch die Haspa erfolgte am 08.01.2026 um 16:00 Uhr.

(3) SAP-Einzelempfehlung von Kepler Cheuvreux, veröffentlicht am 23.10.2025, Votum: Kaufen, Kursziel 285,00 EUR. Die erstmalige Weitergabe durch die Haspa erfolgte am 24.10.2025 um 11:00 Uhr.

(4) Sika-Einzelempfehlung von Kepler Cheuvreux, veröffentlicht am 27.10.2025, Votum: Kaufen, Kursziel 260,00 CHF. Die erstmalige Weitergabe durch die Haspa erfolgte am 28.10.2025 um 11:00 Uhr.

Gesetzliche Pflichtangaben:

Die Haspa erstellt derzeit keine eigenen Publikationen in der Art der zusammengefassten Einzelanalysen von Kepler Cheuvreux. Sie gibt solche Inhalte unverändert weiter. Im Vorwege der Weitergabe durch den Ersteller hatte die Haspa keinen Zugriff auf die Publikation.

Die Haspa unterliegt folgender Aufsicht:

Für die Zulassung zuständige Aufsichtsbehörde:

Europäische Zentralbank, Sonnemannstraße 20,
60314 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Europäische Zentralbank, 60640 Frankfurt am Main,
www.ecb.europa.eu

Für den Verbraucherschutz zuständige Aufsichtsbehörde:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und
Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main,
www.bafn.de

Marktinformationen:

Bei allen in den „Märkte am Morgen“ enthaltenen Informationen (die „Marktinformationen“), mit Ausnahme der Auszüge aus der Empfehlungsliste von Kepler Cheuvreux, handelt es sich um die unveränderte Weitergabe von Marktberichten, Aussagen oder Informationen, die der Ersteller bereitstellt. In den

Marktinformationen eventuell zitierte Einschätzungen und Bewertungen geben ausschließlich die Meinung Dritter wieder. Die Weitergabe der Märkte am Morgen ist ohne vorherige Zustimmung der Haspa nicht zulässig.

Für die Erstellung der Marktinformationen ist ausschließlich die MBI Martin Brückner Infosource GmbH & Co. KG (Ersteller) verantwortlich. Die Erstellung erfolgt im Auftrag der Hamburger Sparkasse AG (Haspa), der das alleinige Recht auf Nutzung und Verbreitung zusteht.

Bitte beachten Sie, dass der Wert und die Rendite einer Aktienanlage sowohl steigen als auch fallen können. Eine positive Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für eine zukünftige positive Performance, und Anleger erhalten unter Umständen nicht den investierten Betrag. Wir weisen darauf hin, dass sich die Aussagen ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung beziehen. Bewertende Aussagen zur historischen Entwicklung lassen sich nicht auf die zukünftige Entwicklung übertragen. In die Bewertung eines Finanzinstrumentes fließen eine Vielzahl von Faktoren ein, die einer laufenden Veränderung unterliegen. Die in dieser Unterlage enthaltenen Informationen stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen nur der Unterstützung einer selbstständigen Anlageentscheidung. Alle Angaben sind nicht als Empfehlung der Haspa zu verstehen. Dieses Dokument richtet sich ausschließlich an Anleger der Bundesrepublik Deutschland und ist insbesondere weder für die Verbreitung in den Vereinigten Staaten, Großbritannien oder in den Niederlanden noch an US-Personen bestimmt.